

WER ODER WAS IST BIKERS PROJECT?

BIKERS PROJECT ist eine unabhängige Initiative, die es anstrebt, die Zahl der Motorrad-Unfälle deutlich zu senken. Daran beteiligen sich engagierte Biker ebenso wie Sicherheitsprofis aus den unterschiedlichsten Bereichen. Und eben die Tatsache, dass leidenschaftliche Biker am Projekt beteiligt sind, ist der Garant dafür, dass der Spaß am Motorradfahren Priorität hat. Kein Mensch hat vor, die Freude am Motorrad verkommen zu lassen. Vielmehr geht es um die Haltung, die den echten Biker ausmacht.

DAS GAS IM GRIFF.

Ganz dem Geist der Biker entsprechend gibt sich BIKERS PROJECT nicht so schnell zufrieden, sondern legt sich die Latte wirklich hoch. So lautet das nicht unbescheidene Ziel des Teams, die Unfallzahlen der Biker mittelfristig zu halbieren. BIKERS PROJECT ist weit mehr als ein Verteiler von Informationsmaterial. Es ist eine offene Plattform für alle Personen, Institutionen und Unternehmen, die sich ernsthaft für die Sicherheit der Motorradfahrer engagieren wollen.

Mehr Informationen gibt's bei:

BIKERS PROJECT

Kontakt: Michael Praschl

Thaliastraße 97/2, A-1160 Wien

E-mail: bikersproject@aon.at

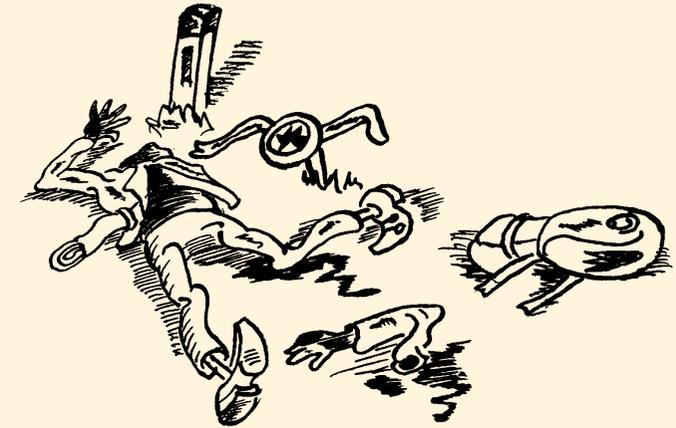
www.bikersproject.at

BIKERS project
DAS GAS IM GRIFF.

www.bikersproject.at

SAATCHI & SAATCHI

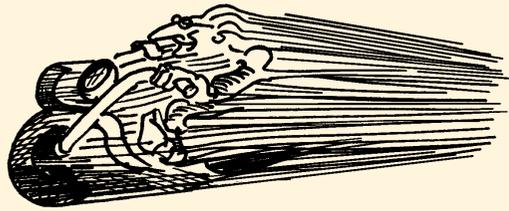
SCHÖNE BESCHERUNG



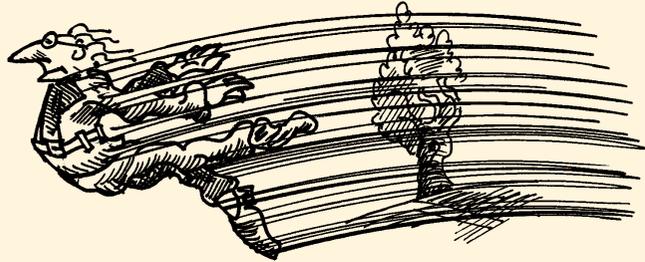
*Mit Reserven für Reaktion,
spart man sich den Unfall-Hohn.*



BIKERS project
DAS GAS IM GRIFF.

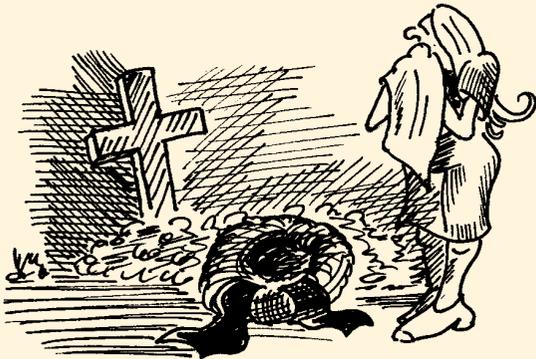


Geschwindigkeit, die mag der Hans,
man sagt ja auch »Der Hans der kann's«.



Doch in der Kurve nach der Kuppe.
Da fliegt Hans raus, wie eine Puppe.

*Wären noch RESERVEN da,
zum LENKEN oder so, naja –
Dann wär der Hansi ganz fein raus.
Nur so, schaut's leider bitter aus.*



Die Witwe weint, das Leid ist groß,
und auf dem Hans, da wächst schon Moos.

WER HAT DAMIT SCHON GERECHNET?

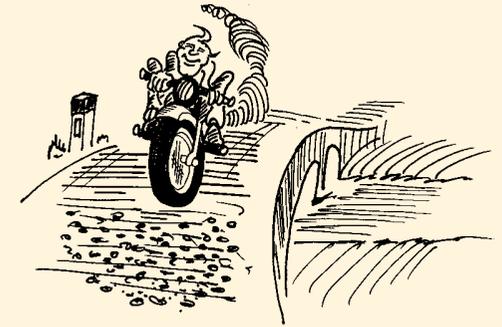
Landstraße. Nicht eine Wolke am Himmel. Links und rechts Sonnenblumen. Vorne eine Kuppe. Und gleich danach ... zwei Strohballen auf der Straße. Bremsen alleine reicht da nicht.

Also »Plan B«: ausweichen und vorbeifahren. Gar nicht so einfach, auf einem Teppich aus Strohhalmen eine gekonnte Links-Rechts-Kombination hinzulegen.

ÜBERRASCHUNGS-RESERVE

Wer in solchen unerwarteten Situationen noch Reserven hat, um zu lenken, zu bremsen, auszuweichen und das Motorrad gekonnt am Hindernis vorbeizuschwindeln, hat sich und sein Bike im Griff.

Respekt, Reserve, Reaktion und das Zusammenspiel aus Gas, Bremse und Balance entscheiden alles. Wer das nicht im Griff hat, wird solche Situationen kaum »dareit'n«. Selbst schuld!



Mit Vollgas ist der Bert gestartet.
Doch Roll-Splitt hat er nicht erwartet.



Da gehen Bertls Augen auf,
die Dinge nehmen ihren Lauf.

*Wären noch RESERVEN da,
zum BREMSEN oder so, naja –
Dann wär der Bertl ganz fein raus.
Nur so, schaut's leider bitter aus.*



Jetzt liegt er auf der kalten Erd.
Sein neuer Topf ist nichts mehr wert.